

Durch das Fenggatobel zum

Rehsee 1.476 m

Der Garnerabach, der dieses Naturdenkmal schuf, hat seinen Ursprung am Gletscher der Plattenspitze. Auf halbem Weg durch die Schlucht bildet er einen imposanten Wasserfall. An den Steilhängen hat sich, von Menschen wenig beeinflusst, ein typisches Schluchtbiotop ausgebildet. Besonders sehenswert sind auch die Maisäß Ganeu, Lifinar Maisäß und Mittel Maisäß, fantastisch sind die alpine Landschaft, die Aussicht auf Gaschurn und auf die gegenüberliegenden Berge, sowie die Alpenflora.

Von Gaschurn, Talstation Versettlabahn (960 m) spazieren wir auf der Montafonerstraße in Richtung Süden und zweigen rechts in die Garnerastraße ab und gehen bis zur Abzweigung Fenggatobel (1.105 m). Rechts führt der Steig steil hinauf. Zuerst auf Wurzel geht es bald auf vielen, vielen Steinstufen weiter. Teilweise ist der Steig mit Drahtseilen gesichert. Ungefähr in halber Höhe zweigt der Weg zum Aussichtspunkt „Wasserfall“ ab. Der kleine Abstecher ist empfehlenswert und eine kleine Pause tut gut. Am Ende vom Tobel empfängt uns die offene Wiese vom Maisäß Ganeu (1.420 m). Nach der Besichtigung vom Maisäß schlendern wir auf dem Güterweg weiter. In Kolpagliger (1.470 m) zweigen wir rechts ab. Über Eggaslentz (1.500 m) wandern wir zur Versettlabahn Mittelstation (1.480 m) und hinunter zum Rehsee (1.476 m) den wir umrunden.

Nach einer entsprechend langen Pause steigen wir östlich hinunter zum Mittel Maisäß (1.380 m). Über Gundalatscherberg und Bergerstraße erreichen wir wieder unseren Ausgangspunkt.



Maisäß Ganeu



Rehsee

- Termin:** *Sonntag, den 27.08.2017, 09:00 Uhr (Rückkunft ca. 15:30 Uhr);*
Treffpunkt: *Gaschurn Versettla Bahn, oder Fahrgemeinschaft nach Rücksprache, Haftung siehe AGB;*
Teilnehmer: *maximal 10 Personen (Kinder ab 12 Jahren);*
Schwierigkeit: *S, mit 750 Höhenmeter, 8,3 km und 4,0 Stunden Gehzeit;*
Ausrüstung: *Knöchelhohe Schuhe mit Profilsohle, Getränke, Jause und eventuell Regen-/Sonnenschutz, sehr Empfehlenswert: Trekkingstöcke;*
Preis (EUR): *20,-- pro Person, Bezahlung vor Ort;*
Anmeldung: *Anmeldung am Vortag bis 12:00 Uhr (per SMS, E-Mail oder Telefon). Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich, da ich je nach Wetter und Teilnehmeranzahl die Tour absage oder umplane.*
Gasthaus: *in Garschurn;*
Anmerkung: *Die Wanderung wird bei Regen, Nässe und schlechter Wetterprognose nicht durchgeführt.
Programm Änderung vorbehalten!*

Kontakt:

Tel.: +43/(0)5574/ 79176
Mobil: +43/(0)680/ 1150027
E-Mail: wanderfuehrer-vorarlberg@aon.at
www.wanderfuehrer-vorarlberg.eu